

Fraktion SGA/Parteilose
Patrick Cotti
Loretöhöhe 7
6300 Zug

Stadtkanzlei
Herrn Albert Rüttimann,
Stadtschreiber
6301 Zug

Interpellation: Konfliktschaltungen bei Ampeln

Die Lichtanlage bei der Kreuzung Industriestrasse/Lüssiweg wurde nach der Revision auf Konfliktschaltung geschaltet. FussgängerInnen und dabei im besonderen Kinder, die auf dem Schul- und Kindergartenweg die Kreuzung überqueren müssen, kommen dadurch mit dem Abbiegeverkehr zum Teil massiv in Konflikt. Obwohl den FussgängerInnen von Gesetzes wegen der Vortritt zukommt, wird mindestens den Kindern vielfach dieser Vortritt nicht gelassen.

Eltern, Lehrerschaft und Stadtpolizei haben die Autofahrerinnen in einer Aktion auf die Gefahren hingewiesen. Die Gefahr für die Kinder ist damit jedoch nach wie vor nicht gebannt.

Wir bitten den Stadtrat deshalb um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es eine Möglichkeit, die Ampeln bei der Kreuzung Industriestrasse/Lüssiweg wieder so zu schalten, dass die FussgängerInnen nicht mit dem Verkehr in Konflikt kommen. Und wenn ja: Weshalb wird diese Möglichkeit nicht ausgeschöpft? Vertritt der Stadtrat nicht auch die Meinung, dass Kinder und FussgängerInnen an dieser Kreuzung aus Sicherheitsgründen bevorzugt behandelt werden müssten?
2. Gibt es in der Stadt weitere Ampeln mit Konfliktschaltung, welche die Sicherheit von FussgängerInnen und insbesondere von Kindern auf dem Schulweg gefährden?
3. Ist der Stadtrat auch der Ansicht, dass FussgängerInnen und insbesondere Kinder auf dem Weg in den Kindergarten und in die Schule möglichst vor dem Verkehr geschützt werden sollten

Wir danken dem Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.

Zug, den 1. Dezember 2000

Patrick Cotti, parteilos
im Auftrag der Fraktion
SGA/Parteilose

Kopie z.K. an

- Herrn Rainer Hager, Präsident GGR (per Fax 728 73 63)
- Neue Zuger Zeitung (per Fax 712 07 25)

- Zuger Presse (per Fax 729 77 85)

1/1